Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention

PRESSEMITTEILUNG
Nr.74/GP 23.03.2022

Holetschek hat Bundesverdienstkreuze überreicht - Gesundheitsminister: Bundesverdienstkreuz ist das höchste Zeichen des Dankes und der Anerkennung für herausragendes Engagement

Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek hat am Mittwoch den haupt- und ehrenamtlichen Einsatz dreier Bürgerinnen und Bürger für die Gesellschaft mit dem Bundesverdienstkreuz gewürdigt. Der Minister betonte anlässlich der feierlichen Verleihung in München: „Das Bundesverdienstkreuz ist das höchste Zeichen des Dankes und der Anerkennung für herausragendes Engagement. Die heute Geehrten haben sich in besonderer Weise um unser Land verdient gemacht. Ich freue mich daher, sie heute für ihren besonderen Einsatz auszeichnen zu dürfen."

Der Minister ergänzte: „Für unsere Gesellschaft sind Solidarität und ehrenamtliches Engagement unverzichtbar. Nicht nur zur Bewältigung von Krisen brauchen wir ein gutes Miteinander und Füreinander. Die heute Geehrten leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Sie sind Vorbilder, an denen wir uns orientieren können und sollen. Unser Land braucht Menschen wie sie!"

Mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurden ausgezeichnet:

- Herr **Hans Dr. Dworzak** aus Mühldorf am Inn hat sich mit seinem jahrzehntelangen Engagement als Chefarzt der Anästhesie und als Initiator der palliativmedizinischen Versorgung herausragende Verdienste erworben.

- Frau **Ingeborg Pongraz** aus Landshut hat sich jahrzehntelang unermüdlich insbesondere für Frauen, aber auch für Gesundheitsthemen wie Prävention – sowohl politisch als auch ehrenamtlich – eingesetzt.

- Frau **Dr. h. c. Ramona Schumacher** aus Tuntenhausen zeichnet sich durch ihr haupt- und ehrenamtliches Engagement in der Pflege und im Gesundheitswesen in ganz besonderer Weise aus.

Haidenauplatz 1
81667 München

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich